



## Kirsten Ulrich trägt Olympische Fackel

„Dabei sein ist alles“ lautet das Motto der Olympiade. Am 30. Juni wird es für Kirsten Ulrich von den Karower Dachsen wahr. Sie läuft an diesem Tag auf einer 400 Meter langen Strecke mit dem Olympischen Feuer durch Berlin. Für Kirsten Ulrich ist dies ein ganz besonderer Lauf. Gerade hat sie eine schwere Erkrankung hinter sich gebracht. Die Karower Dachse helfen ihr, wo sie können. Und die 40-jährige ist dankbar dafür. „Dabei zu sein, das hilft und gibt Kraft“, sagt sie. Mit dem Tragen der Olympischen Fackel geht ein Traum in Erfüllung.

Als Kirsten Ulrich 1997 nach Karow kam, gehörte sie gleich zu den Gründungsmitgliedern der Dachse. Sie begann in der

Aerobicgruppe, dann kam Kampfsport hinzu, schließlich rief sie den Lauftreff ins Leben. Als ausgebildete Übungsleiterin konnte sie stets andere für das Sporttreiben begeistern. Ein sehr schönes Erlebnis war die Teilnahme am New-York-Marathon im November 2003. Dann kam plötzlich eine schwere Zeit über sie. Inzwischen hat Kirsten Ulrich wieder mit ihrem Training begonnen. Jetzt fiebern alle Dachse mit, wenn die Karowerin am 30. Juni das Olympische Feuer trägt.



**Kirsten Ulrich, stehend**